

Wechsel im Energieteam der Stadt Donauwörth - Künftig auch Radverkehrsbeauftragter

(10.7.2017) Die Stadt Donauwörth begrüßt als neuen Energiebeauftragten Herrn Andreas Rainer, der zum 1. Juli Frau Bettina Höhenberger-Scherer nachfolgt. Frau Höhenberger-Scherer leitete Anfang des Monats zum letzten Mal die Sitzung des Energieteams, ehe sie Anfang September ins Landratsamt Donau-Ries wechseln wird. Sie berichtete in der Energieteam-Sitzung unter anderem von der Preisübergabe an den Gewinner der Pumpentausch-Aktion und von der Planungsphase für die Donauwörther Klimawoche im November. Ihr Nachfolger Andreas Rainer war zuvor beim Bayerischen Landesamt für Umwelt im Referat Kommunikation und Energie beschäftigt und hier unter anderem beteiligt am Energiedialog mit Kommunen des Bayerischen Umweltministeriums.

Dr. Hans-Jörg Barth vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!), der die Stadt als Energieberater beim „European Energie Award“ intensiv begleitet, lobte die stets gute und produktive Zusammenarbeit mit Höhenberger-Scherer. Oberbürgermeister Armin Neudert bedankte sich bei Höhenberger-Scherer für die tatkräftige Arbeit mit einem Blumenstrauß und wünschte ihrem Nachfolger viel Erfolg. Die neue Stelle wird im Zuge des personellen Wechsels erweitert um das Tätigkeitsfeld des Radverkehrsbeauftragten der Stadt. Dabei geht es darum, den Radverkehr in der Stadt zu fördern und durch verschiedene Maßnahmen, auch im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, zu stärken. Unmittelbar bevor steht hier das Stadtradeln, mit offiziellem Beginn am 17. Juli. Ein weiterer Termin steht mit der Donauwörther Klimawoche im November bereits fest. Im Bereich des Energiemanagements wird Andreas Rainer die Integration weiterer Gebäude und ihrer Verbrauchsdaten in die Gebäudeleitstation des kommunalen Energiemanagements vornehmen. So können Verbrauchsdaten am PC erfasst, kontrolliert und optimiert werden.